Biebricher Zagespost

Biebrider Neuefte Hadricten.

Biebricher Tagblatt. Erificial taglia, anher an Sonne und Selectionen - Bogung oprein: Durch die Boten framen frei ins haus gedrecht 85 A monatia, Begugsharten, für 5 Mummern galig, 15 A Monatia, Begugsharten, für 5 Mummern galig, 15 A Monatia, Begugsharten, für 5 Mummern galig, 15 A Monatia, Begugsharten, für ben politogus naheres bei jedem pojumi.

Rofatious-Drud u. Derlag der Hosbuchdruderei Guido Seidler in Biedria.

Bestein Begugsharten, für ben ben bei jedem pojumi.

Rofatious-Drud u. Derlag der Hosbuchdruderei Guido Seidler in Biedria.

Bestein Bestein Biedria Biedr

Biebrider Cotal-Angeiger.

Donnerstag, ben 14. Februar 1918.

Die Kriegslage.

Albendbericht bes Großen Saupiquartiers. Wba Berlin, 13. Jebruar, abends. Don ben Arlegolchauen nichts Neues

Mus dem öfferr..ung. Tagesbericht vom gleichen Tage:

Bur Lage im Diten.

Bur Lage im Often.

Der völlige Julammenbruch der russischen Dampswatze.

Be Berlin, 12. Februar. Durch den Friedenserklätung zicht der Urfraine und zugleich mit der Friedenserklätung kongteis ist die russische Dampsmatze, die sich sein August 1914 mi dem Bege nach Berlin und Wien beiand, und von Llogd George troch mehrfachen Berlingens rüssischeidens immer wieder geheizt wurde, endgültig liegen geblieden. Das Heizenstrial mußten die Millionen russischeren, die ist engestliche Eroberungsziele muzios ihr Viewerselliche Eroberungsziele muzios ihr Viewerselliche Eroberungsziele muzios ihr Viewerselliche Loden in namentoses Unglünd fürzten. Der uriegevoerlängerer Llogd George hat umfonst versucht, aus dem militärischen Jusammenbruch Aussands noch in seiner Stunde zu retten, was zu retten war. Die Siege Hindenvorze und Ludendorffs und die unvergleichlichen Taten des deutschen Vollscheres verdarben ihm ein sur allem seine Rechnung und erreichten, das aus dem Jweitrontentrieg ein Einfrontentrieg geworden ist, für dessen Weitrontentrieg ein Einfrontentrieg geworden ist, für dessen Weitrontentrieg allein die Berantwort ung trifft. Die Etröme von Alleit, die nach der Ariegesctlätung von Versaillen noch verzossen werden sollen, werden lediglich auf den Willen diese Raumes din siehen, welcher der imperialistischen Jiese England ung den Reutralen, die Hosfinung auf den Tag des langereichnten allgemeinen Vilkeririedens zerstört hot.

en

ges en n Lohn für gefucht. Geschäftigt.

te.

bchen,

men girle ir. Borsopr. 45a errotal 8.

nachm. Bein, nachm. Bein, pinb. ober eft. Engeb.

bring. Prämet,

othete.

en gefucht äftsftelle. n 6det

ng

Web Holen, 12. Februar. Der Eindruck, welchen der friedensichtig att der Utraine in der gangen Monarchie hervorgerufen batte, wurde noch wesentlich vertieft durch die Beendigung des Arlegagistandes durch die russische und der freudigen Genngtung über diese Ereigneite Jeugnio geden, die auch dukerlich daburch bervorteit, deh überall Fleggenichause anzelegt wird. Dankausen der Geschafte gehalten oder porbereitet werden. Die Biener Presse würdigt die Bedeutung der Erzignisse in Errife Wiener Presse würdigt die Bedeutung der Erzignissen Genadowate. Die Biehen wertsinneitigken und militärtischen Standowate. Die Biehen die festen self, daß von seiten der Vertreter der Krittelmachte auf die Erfferung Troptis feine Gegenertlärung obgegeben worden seit, und daß eine loche natürlicherweise nich erfolgen fonne, solange die gegenwärtige Ungemisheit insbesondere über die Erellungnahme der Tetereburger Regierung zu der Utreine und den von ihr mit den Wittelmächten geichsolienen Frieden fortbeliebe.

Eine direkte Berbindung mit den Zentralmächten.
Ab Bi en, 13. Februar. Rach einer Miditermeldung machen lich die ersten Folgen des Friedensichlities mit der Utraine bemerkder. Die Rada verlegte ihren Sit nach Schitomir und stellte eine direkte Berbindung mit uns ber. Es ist fehr zu boffen. das durch diese ürtliche Racherrüftung eine beschleunigte Abwickung aller im Berbandlungswege seitgelegten Abmachungen erfolgt.

London, 13. Februar. Dem Renterichen Bureau wird mitgefeilt, daß sich die englische Regterung nicht für gebunden holt, den
zwijchen Deiterreich-Ungarn, Deutschland und den anderen Unterzichnern mit der Utraine geschlossenen Frieden anzuertennen.
Abd Mm flordam, 13. Februar. Dem Reuterichen Bureau zufolge sprechen sich die englischen Lichter über den Friedensloblug mit Austland dabin aus, daß die russische Reuterung ein Opfer der Diplomatie der Mittelmächte wurde.

Die französischen Blätter midersprechen fich in ihren Urteilen über die Bedeutung des Fredenschlusses im Olten. Der "Tempo" will in dem Bertrag nur einen mertissen Experiegen sehen, weil alle Berbältnisse in Austiand unsicher teien. Aehnlich meint der "Beitt Parissen", daß die Behörden der Utraine, die den Jertrag geschlosen, einem Tag ihres Ledense licher seine. Nuch dos "Genement" meint, die Kada von Klew sonne von beute auf morgen geschlosen, einem Tag ihres Ledens licher seine. Nuch dos "Genement" meint, die Kada von Klew sonne von beute auf morgen geschieben und damit der Bertrag dahltstallen. Im "Ligaro" nennt Capus den Friedenschlus ein tänstliches Mandeer zur norsübergebenden Betriedigung des deutschen Kalkes. Auf der anderen Leite sieht das "Journal des Debois", das in dem Kriedenschlus die Kolae einer längeren Annäberung der Utraine an die Mittellmöchte sieht. Auch Jeres anschenung der Utraine an die Mittellmöchte sieht. Dach der kriedenschlus den dem Verranden ausliefen. In der "Hrechte der Leiche Expense" das der frühere Mittellmöchte der hier num auch Aumännen ausliefen. In der "Hrechte der kriedenschlussen der Leiche des Berbandes.

Rückritt des polnischen Rabinetts.

Austritt des pointischen Radinetts.

Bari do a. 12. Aebruar. Ten Blattern zufolge fand gestern eine mebrständige Stipung des Aninsteriums unter dem Borsin des Megenschaftserates statt. Gegenstand der Erarterung waren de lezien politischen Erekgnisch, insbesondere der Friedensvertrag mit der Utroine. Am Abend überreichte der Minsterprässertrag mit der Utroine. Am Abend überreichte der Minsterprässertrag mit der Utroine. Am Abend überreichte der Anisterates tragen sieh mit dem Plan, ihre Amster niederzulegen. In den führenden politischen Arcisen besteht die Abstickteit gegeben märe, daß sämtliche die Abenstätzung diese Klanco zu versindern, well sont die Wosalischeit gegeben märe, daß sämtliche dieher geschaftlene politische Einrichtungen wieder verschunden und daß ultraraditale Elemente die Oberhand gewinnen, die den Ausschlaft an Ausstand in republisanischer Form suchen und eine gesteine Regierung bilden könnten.

Ruch eine Sonderantwort Cloyd Georges auf Czernins und Hertlings Reden.

Ployd George dat im englischen Unterhause eine Antrage Asquiths über den Versciller Ariegerat zum Anlast genommen, um ebenfalls auf Czernins und Hertlings Dartlegungen zu erwidern. Er sagte: Die Antwort, die die derden Staatsmänner der Mittelmächte auf Willons und seine Rede gegeben hätten, habe er mit großer Enttäuschung gelesen. Gewiß atme die Czernins einen anderen Geist als die Hertlinge, aber im Indials seinen in der eine stelle Sie sei im Ion außerordentlich maßvoll und treundschaftlich, gehe aber auf die Berbandsforderungen nicht ein: sie stelle Bestelwotaumten. Nalästina und Arabien auf dieselde Stuse mie Belgien. Sie ziehe die vor dem Ariege Atclien aemachten Anerbierungen zurück, und in dezug auf die stawische Bevöllerung Ochterreichs erkläre sie ebendürtig, dach diese Frage den Berband nichts angebe. Und was die deutsche Mindort derresse gesten einzelnen seiner Forderungen ernst meine. Er dabe 3. Verlangt, des Enziend behaupten fönnen, daß Graf Hertling die einzelnen seiner Forderungen ernst meine. Er dabe 3. Verlangt, daß Englend seine Kohlenstationen ausgede. Das sei das leizte, was Demistiand je häute fordern dürfen, da es selber im Frieden mit seinen Kriege und Handen die Kohlenstationen dusgebe. Das sei das leizte was Demistiand je häute fordern dürfen, da es selber im Frieden mit seinen Kriege und Handen Die deutschen Schiffe seien dort auch immer mit der arösten Gräftreibeit ausgenommen und behandelt worden. Die Tatsache dach man eine solche Kohlenstationen deutschen Schiffe seien der auch immer mit der arösten Gräftreibeit ausgenommen und Behandelt worden. Die Tatsache das, das mit den Berbandsmächten zu unterhandeln. In teiner der beiden Reden sieien Grundlagen für einen Bericklassen wir den Bertanden für der einer Bertanden wen den Kreichen Grünke Ausgenstätzt die Kreitännen von einem Kreiden "den Kniehen zu unterhandeln. Deutschalteilung der verlorenen Provinzen, nichts werde ausgeht von Bolen und der keinen Berin hät

reichischen Joche seusze. Ebensowenig hätten Hertling und Etzerin zu ertennen gegeben, daß sie bereit wären, die Rechte ber Verdandschie binsightlich Mesopotamiens und Arabiens anzuertennen. Ihre Antworten entbielten eine Weigerung und den Ausdruck des Entschliches, das, was sie die Integrität der Türtel nännten, zu stügen. Und dann ichloß Liopd George mit der Bemertung, daß die englische Regierung an ihren gerechten und maspollen Kriegszielen seiten, die englischen Bedingungen in Erwänung zu ziehen, es Englands Pilicht lei, fortzusahren und alle Mahregeln zu tressen, um das internationale Recht in der Weit zu sessigen.

Orlandes Kriegszielrede.

Antästlich der Wiedereröffnung der it allien ische en Kanmer dielt Ministerpräsident Orlande die angefündigte langere Kriegszielrede. Aus ichweize ichne Rächten ist ausgeweiße solgendese zu entnehmen: Stallen misse aus notionalem Selbsierhaltungstried mit unerschützerlicher Entschlichte habe die besonderen. Bei Festfrellung der Verrändsziele habe die besondere Lage Kaleinen volletungte Berücksichtigung gefunden, und alle Zweifel seien nun zerstreut. Der Berkauf der Krester Verchandlungen habe dewiselen, das die Mittelmächte hartmädig an ihrem Imperialismus sestie die mit eine und das Vernich hätten in ihren lezten Meden misse. Hertung und Exemin hätten in ihren lezten Meden misse, derting und Exemin hätten in weitere Auseinandersenung mit ihren sei darum unnnig und städlich. Es gette vielmehr, den Krieden zu gelongen Kallen misse und einem wahren Frieden zu gelongen Kallen misse under icht ungenügenden Land und Seegreiten weiter sehren Schlawen, dem zu einen Latien die größten Smpathen entgegendringe, verhalte sich Italien durchaus nicht imperialistich. Im Gegentielt es fämpse mit sit ihre Berwirksichung. Im zweiten Teil seiner Rede tam Orlando auf das Ergednis des Kriegsrates von Verfailles und der übrigen Verlaus der Steines Verlaus und der gerband zu sprechen.

Rleine Mitteilungen.

Rartorube i. B., 13. Jebruar. Umtlich mirb gemeiber: Gestern bewarfen in ben Mittagsftunben feinbliche filieger bie Grabt Offen burg mit mehreren Bomben. Berlomen wurden nicht nedert. Mittarifcher Schaben ift nicht entftanben, bagegen einiger fonliger Gachichaben.

einiger sonliger Sachichaden.

Die Jarin Mutter in Dänemart. Der Schweizer Pres Lelegraph melbet, dass die Jarin-Mutter More Fesberaums, eine geborene Krinussisin von Tanemart, in den nächten Tagen in Kopenhagen eintresse, wo sie sich endgültig niederlassen wird. Vondom. Neuter melbet anulich: Der britisse Aufannmenstoffen Sachichannen stoffen Land gelunten. Ein Mann wird vermist.

Der Londomer Bertrag. Das "Echo de Horis" melbet, auf dem Pariser Ensenterale ist auch der Londomer Vertrag von 1914, der den Verbinderen die Verpflichtung auferstate, ohne Justimmung der übrigen keinen Sonderfrieden abzwichtlessen, in eine neue Fallung gebracht worden.

Cine Mahnung aus russischer Gesangenschaft.
Mon ichreibt der Richt. Aig.: Am Jusammenbang mit dem Streit, der ja num wohl, dant der Cinstint der meisten Arbeiter, werster ki, sind einige Zeilen von Antereste, die mein feit September 1915 in russischen Gedangenschaft lebender Wishliger Gedangenschaft und mehnligte Erinnerungen werden in mit mach. Ich dachen, und wehnligte Erinnerungen werden in mit mach. Ich dach eine wishligerichte der nicht ein der in der in mit mach. Ich dach wie alle ein der in der in den einem einem einem einem einem einem einem einem einem den ein der in da alle ein gerichte eit. Lie Schreier daheim, die an Jahre nach Kuft and höhen, sollete man mal ant ein paar Jahre nach Kuft and dicken, wohrscheinlich timen ihnen denn an dere Gedanten falle giedlich wedeen wollte. Die armen Gedangenen hinzu, am 3. Noormder 1917 geschrieben, also zu einer Zeit, wo die Gerschaft, die die gliedlich wedeen wollte. Die armen Gedangenen, die nun ichon Jahr und Tog auf Eriönnig warten, werden auch schwerzlich von anderen Wissen nachenmen mill, und dah ier eigenen Krüber und Beltraendien, anstent üben, durch Berthendung ihre Gesangen wiedet nach verlängern! Wöge die bestere Einsicht wieder bei und einstehen, der die Geift von Angult 1914 wieder sonnten, dann haben mir sicher dat dem Roughbaut und vervolltzummet werden, was dem ganzen Bolte und Baterland zum Besten dien.

Tages Rundichau.

Wb Berlin, 13. Jebruar. Reichefangler Graf Hertling reifte gestern abend 8 Uhr 45 Minuten vom Anhalter Bahnhof nach Homburg v. d. H. ab.

genern denne 8 tier 4. Minnten vom Angener Danniger nam fomdung v. 6. 3. die.

28b Berlin, 13. Februar. Im Berfastungsansichus des Abgenrönetenbaules nahm der Borfigende beure das Wort zu solgender Ertlärung: Weine Herren! Mit der erstimaligen Durchberatung der Fetrenbausvortage ist ein erbeblicher Zeil der uns gestellten Aufgaben bereits erfüllt. Die Borloge hat dobet eine melentliche Erweiterung erschren und ist angepast worden den sehn zuberichten Wünstehen, die aus dem Lande an uns berangstreten sind. In parlamentarischen Areisen rechnet man mit einer längeren Tauer der Kommissionsverkandlungen. Benn trog der sehr gründlichen Leraum – es sind aus der Mitte der Kommission nicht werigen als Luträge dazu gestellt werden — der Phischius der ersten Keinne der Herrenbausvortage dereits erselgt ist, so bernit diese Ertola auf der anneposten Tätigseit der Kommission und der Geren Regierungsvertreter. Weine Heren! Sch will teine Borschulgerberen zie einheimsen, ich halte es aber für angezeigt, diese unstreite

verwahet hat, dach er nicht mehr mit der gleichen Entlichebenheit wie del seinem Amsantrist für die Bedelreforn einstrete. Wenn der Herr Amilierpröfischen teinem Zweizel an seinem underänderten Billen aussen lassen lasse will, habe auch ich an dieser Tetelle als Borsignender der Rommissonamisson

Aus Giadi, Areis .. Umgebung.

Biebrid, ben 14. Rebruar 1918.

Das Giferne Rreng erhielt: Gefreiter Bith Blies, Maingerftr. 41

Unteroffigier Wichelm Stein, Cobn des Stuffateurs Emil Stein, Beldfrede, ift jum Bigeieldwebel beforbert und mit dem Berdienftfreuz ausgezeichnet worden.

3 um Gergeanten befordert wurde der Unteroffigier Wilh. Brill, in einer Betriebo-Ropp, Germannftr. 2 wohnhait.

Die neue Commerzeit ift vom 14. April bis gum 1. Ottober feftgelein.

tober feligefest.

* Polizeiliche Rambrichten. Gegen eine unbefannte einsperson im Allier von etwa 40-45 Jahren, bie in den testen n Sohienischererfan verfaufe, das absolut nicht verwendet en fann, wurde Anzeige wegen Betrugs erstatte. — Ein belicher Hausdiener, der auch der Ertasse betreffen w., fam zur Anzeige. — Begen Untertassen der Abbiendung Jenster bei eingetretener Dunkelheit ist I Anzeige erstattet en.

wurde, sam zur Anzeige. — Wegen Unterlachen der Abbiendung der Fenfter bei eingetreiener Dunkeiheit ist I Unzeige erstattet worden.

* Per nater inndische Tunkeite und, der am nächsten Sonntag in der Turnhalle abgehalten werden soll, verreichnet zunächst einen Botrog des Sieren Generalfelreiärs Anding über das Thema: "In Bottes Not ist Eingeleite diehet. Der Rame des in Biedrich wohldefannten Redners diege delien, daß die Ausgeläuftungen über das sehre zeigemäße Thema das Interess der Ausder in hobem Grade seiseln werden. Jür die Ausgestatung der musställige destammten Leiles des Abends ist ganz besonders Weinnerung, wied uns mit einer feinen Auswahl Lieder vom Krahms, Grieg. Hildach usw. aufwarten, deren Klaoierbegleitung siel. Hr. Boeticher übernommen hat. Das weit über das engere deimargebete befannte Schuh'sche Quartett wied im Pätzenles der anzprechendlten Rannerchöre bringen. Mit besonderer Spannung iehen mir dem erstmatigen Auftreten des Kunstigingers herrn Ana. Baum, dem seine Lehrer bei dessen des Kunstigingers herrn Ana. Baum, dem seine Lehrer bei dessen des Kunstigingers herrn Ana. Baum, dem seine Lehrer bei dessen Deser eine ehrenvolle Austbahn prophezeien, engegen. Dieser, der Schn eines unferer Ritbürger, wird das "Kisolintonzert von Beriot, eine Glavotte Lad das reizende Menuett von Mogaart vortragen. Die Begleitung liegt in den Handen detwer Art ist herr B. Andriano gewonner woorden, ein Sohn des betiebten Holschaftigungen verhändert ist, sehrt un genanntem Abend mitzuwirfen. Es stehen somit einige recht genufreiche Stunden in Aussicht.

* Ju dem Bericht über die Aussichusstungen verhänder ist, sehrt gerunde die für habendert und Gemeerde am Gemestag im hießgen erkerbend hir Stundwert und Gemeerde am Gemestag im hießgen

an genanntem Abend mitzuwirken. Es stehen somit einige recht genußreiche Stunden in Aussicht.

* Ju dem Bericht über die Aussichussitzung, welche der Kreisverdand sir handwert und Gewerde am Samstag im hießgen Etadiverordneten-Sante abhielt, sei noch verschiedenes ergänzend nachgetragen. In der vom Herrn Fortbildungsichulinfpetter Kern gegebenen Erläuterung zur Entstehung des Kreisverdandes wesder Kedner nach, daß die Rollage des gewerdlichen Ritteistandes der Kedner nach, daß die Rollage des gewerdlichen Ritteistandes eine einzehende flörderung von Handwert und Gewerde neinerschig erheiche, dem der Krieg habe gelehrt, daß ein wirtschaftlichen Zulammenschluß und eine breitere Basis zu stellen und ihm niehr den Kreiseingelissen Werteil ziehen förnen, ein man der Schäfung der Kreisverbände und der öffentlichen Gelchältschelle näbergetreten und habe dedurch einem langbegehrten Bestreben des Jentralten und habe dedurch einem langbegehrten Bestreben des Jentralten und habe deburch einem langbegehrten Bestreben des Jentralten und ber über der gewerblichen Kreise Rechnung getrogen. Aus maßebenden Behörden steine an dem Gelängen lebbost intereisiert und ber nach einem Areisverbänden und den Gelängen lebbost intereisiert und ber hand er Kreisverbänden und den gelängen lebbost intereisiert und ber hand verschaften bas größe Behörden und den Angliegen. Es ist nun Sache

der Gewerbelreise, der Reuchnichtung das weiteste Bertrauen entgegenzubringen, damit auch wirtlich pratitiche Tebeit geschäfte und
dem Kinestand ausgehöffen werden kann. Der Geschäftsschrichten,
her Architest Schenf, der den Geschäftssbericht erkalitete, geigte
der fünftig Tüligfeit, welche der Bertrand und die Geschäftssseicht erkalitete, geigte
der fünftig Tüligfeit, welche der Kortand und die Geschäftssseiche in
der furzen Zeit des Bestehens ichen entwickelt haben, wiese auf den
Auftral sie Kiederraufbau des Handwerts nach dem Reiege, auf die
Leinwerforgung, auf die Zeschaftung und Perentsseillen
nichte ihm und tyrach die Hoffen und daß der alle Epruch "Sandwert
des vollere Zeiten erstehen und daß der alle Epruch "Sandwert
den geddenen Boden" wieder voll und ganz zur Gestung sommeren
nichte bestere Zeiten erstehen und hat, duch die Lehrlingsverhölten
niste eine Besterung ersahen und fich wieder recht viele brauchharte
lingen dem Hohn zu erwarten, das auch die Lehrlingsverhölten
niste eine Bestenung ersahen und fich wieder recht viele brauchharte
Tungen dem Handwerf zuwenden. Bei der zum Schlich solgenden
Ausstrachen dem Handwerf zuge gestlart. Beit Schlinispelten
Kern bestehte ausbrucklich den nachte frage gestlart. Beit Schlinispelten
Kern betente ausbrucklich mit der Einzelung des Handwerfs vertrete,
lich aber bauptlächlich mit der Einzelung von Außenklanden, mit
der Beitretung des Handwerfs des Gemerbegerichten u. d. a.
der Austretung des Handwerfs des Gemerbegerichten der Leinwerlorgung und das im Ulturesstigtung, das zu entrolitieren, neschalb
der Geschäftssicklie ein werterst wörden. Der Geschäftstrachen Bestehen
werlorgung und das im Unterstitigung, das zu entrolitieren zuschelben
der Hehrlingen der Sertschaften. Der Geschäftstrachen der nur gegeschaftschaften erstellen der Geschaften der Mittela machte des Haltensen der Berinwerlorgung oerzögert werden sei. Am eine Anfrage bezüglich Rainahme von Lehrlingen durch geschaften der Anfreite werden meiste.

* All er al n. er. Aus finsehung der An

Heren bes hiftschenftes, denen mit allen Mitteln entgegengeorbeitet werden mußte.

Alle ain er. Auf Ansodnung der Infection der Kriegsgefangenentager des 18. Armeeterps find die Kriegsgefangenen uframitier Staateangehörigfeit in Zutunft nicht mehr als Ruften, seuden als Ufrainer zu bezeichnen. Die Nählten der agrefer zicht den kandwirtschaftlichen Arbeitsfommandos zugeteilten Ufrainer in die Kriegsgefangenen vorren als Udrige erfolgen. Die uframitien Kriegsgefangenen vorren als Udrige und fleihigt tandwirtschaftlichen Arbeitse fehr beliedt.

Die Weitden fahr die hen bind en lieberall in den Pooldwirtschaftliche Urbeiter icht beliedt.

Die Weitde nicht den bind hen bind en lieberall in den Pooldwirtschaft und der Kriegen inch bereits die bieden weißen Blütenfunden der Weiden, won den schiligenden lederartigen Destigungen vorreit, als erfte Krüblingsboten der Pilangenweit. Beganiber dem lepten Tahre sind die Kinder Alora in ihrer Entwicklung nur reichtigt 2 Wonate voraus. Demeniprechend weisen auch die Orbischen ferbeitigen mit auch die Orbischen Schinat sprechen für einem führeitigen Arübling. Ta die fordischen Reinfelen, sowie auch die Orbischane in der den nach fleer horbischen Seingere frechen für einen führeitigen Arüblinge, daß uns die Geschen. Kalpar Rügler, unser horbeschaft werden.

nachten Monate teine farteren Sülterückhäge nicht bringen. Biesbaben. Salpar Sögler, unfer hodgelchäuter Mitbürger, der als Nader und Jeichenkunftler weit über die Grenzen unferer Sicht hinaus bekannt und geehrt ist, beging am Dienetag in voller geistiger und förperlicher Auftigfeit seinen SO. Gebartstup, un Die Cheften R. in Biebrich hat, um sich einen Bervstegungszuschuß zu verschaften, eine Hausbaltstarte gesätisch, indem sie in dieselbe eine Jasapfarte einerug und auch zunächt den Berschut gemach, das Julafbrot zu erkeben. Die Ertaftunnter verwirteitte sie wegen Hatschung einer öffentlichen Urtunde zu einem Tage Geschagnts, will sie aber zur bedingten Begnabigung in Bortlaton bernoren.

Berfind gemach, das Jalastrig zu erkeben. Die Etraftannner vernreitet ist wegen ställichung einer össentlichen Listunde zu einem Tage Geschängtes, will sie aber zur bedingten Begnadigung in Bortching beingen.

— Rach mittags- Sonder zur bedingten Begnadigung in Bortching beingen.

— Rach mittags- Sonder vor ist elt ung im Restiden zu den Erketenkungs- und Berschesherderniss am abendlichen Theaterbesoch gehnndert sind, werden Mittwochnachmittags Borssellungen veransfautet, die um 4 lieb beginnen. Als erstes Stäft wird am Mittwoch den Worden Dugend- und Finisjagertarten haben Gültigseit.

Henden von der Vollender der Vollender von der Vollender im Beruspen. Dugend- und Finisjagertarten haben Gültigseit.

Henden, und damit auch in 30 mit urg und Wiesel aben neichtalien wurden. Schouders die Homburger Spielicke waren berühnt und nicht bioß das internationale Fremdenpublikum, sondern auch mancher Bewohner aus der Kachbarskott ristierte dortein Geld. Im alten Höchfich wurden wo der Kachbarskott ristierte dortein Geld. Im alten Höchfich wurde nach eine der die Spielichten zu erzählen von geden Gewinnen, die neuentich ein gemisse Rewohner aus der Kachbarskott ristierte dortein Geld. Im alten Höchfich weiter man olleriet Geschichten zu erzählen von geden Gewinnen, die neuentich ein gemisse Rewohner aus der kachbarskott ristierte dortein Geld. Die aber ebendotinnel wieder dahinstossen gemacht batte, die aber ebendotinnel wieder abhinstossen von sie bergetommen waren, sodaß der alteitige Gewinner in seinen eiten Zagen wieder marde was er vorden wort ein armer Teusel.

Frantsuch Lieben der Kachbarscheit fand der Bakermeister

vordem wor; ein aemer Teufel.

Frantsuch. In ber heutener Brotiovit sand ber Badermeister Schlipp intalge eines Unglichsfolles ben Tod. Schlipp betrieb feit etwa 20 Jahren eine eigene gutgebende Baderet, die er aber wegen ber Jusaumeniegung ber Badereten ichtiesen muste und fand fürzlich in ber Brotsporit Beichfäligung. — hier murben zwei Personen feltgenommen, die in der Racht zum Sonntag in einer Scheriteiner Fabrit Treibriemen gesichten hatten. — Die Landwirtsfran Zendt aus Schmidtstod demmyserte in zwei Briefen an ben zustlädigen Beufrefeldwebet ihren eigenen Mann als Drückeberger und bat ihn dahin zu senden, "wo das Feuer am sichtsten sei."

Tinem Briefe Mate sie 20 Mart bei, und weinere 500 Mart stellie sie dem getdwebei "nach Ersolg" in kussicht. Unterzeichnet waren die Briefe mit dem Ramen eines Velters des Mannten. Die Etrastommer verurteilte die Frau zu seche Mannten Gesängnis; die dored won der Frau zu seche Mannten Gesängnis; die dored won der Frau eingelegte Berufung wurde vom Reichsgericht verworsen. Eine nette Chegattin.

Ried a. R., il. sechruar. Der Gemeindeseleteter Ernst Rod. Linde wurde Dienstap vormitag wegen Unterschäugungen im Annte verhaltet und dem Ambegerschtzegesängnis in Höcht zugericht. Die Berschlungen Lindes, der ichnen inngere Jahre sein dies Juhr. Die Berschlungen Lindes, der ichnen inngere Jahre sein die siehen der dem nicht genau seltsgestellt werden. Linde ist 38 Jahre alt und verheitratet.

Hingen. In einem Anfall gestiger Unmachtung nahm sich hier der Gennmerist (G. aus Verschaden, ein sonst is lebensiroher junger Rann, das Leben.

Philippstein a. C. Das dilligste Honsachtung nahm sich hier zu gestellt werden Vernendervalde. Sober Ortsinsche darf ich eine bestimmte Beinge Vernnholz schlungen und hat sich 2 Meter nur 6 Mart und jur 100 Bestien Keilig nur 2 Mort zu zahlen.

Darmstedt. Einer der gern zweiter Riese sährt, ist der 21 Cabre eine Hannen nur eine Kahrtarte detter Stasse zu Jesen den Merband a. B., wohn dait in Gernsheim, dobei hat er alleibings die Gemonnheit, sich innnet nur eine Kahrtarte detter Stasse zu Insien. Bekernott hat wan ihn sien in zweiter Stasse zu Insien. Bekernott hat weiter Gemällich war und regelmähg verhachte er eine Erdassert detter Stasse ver eine Erdassert aus deber detter Stasse vor eine Erdassert den zu der zu sohren der weiter des Westerne den Westerne des des detter Stasse vor eine Erdassert den und vorgen Betrugs, murde er von der Etrassammer zu stung Wonaten Gesändb bielben. On den reheinstellt.

Bermifchtes.

Bib Berlin, 13. Jebruar. In der heutigen Bormittagsziehung der preuhilch-jüddeutichen Riassenlotterie siesen 20 000 Mart auf die Ar. 152 707, 5000 Mart auf die Ar. 73 376, 3000 Mart auf die Ar. 115 554. — In der Nachmittagsziehung siesen 10 000 Mart auf Ar. 56 350.

Unfre Wünf.

Rachbrud verboten.

Bie steht es, Hans? Wirst Du durchfommen? fragte firau v. Vollen in banger Vorahmung, wohl zum hunderisten Male.

Vollen in banger Vorahmung, wohl zum hunderisten Male.

Vallen in danger Vorahmung, wohl zum hunderisten Male.

Du weißt, der Hunter? Ich traue meinem Stern und dann, Du weißt, der Hunter ist der filter spert. Er wird mich, den Korpsbruder, nicht durchfollen lassen. Den besten Schäger! Es wäre eine Gemeinheit!

Und die schriftlichen Arbeiten sind ja wohl bestriedigend ausgesialen, wie Du mit verschgert dasse, Falle ich durch, so mache ich es eben noch einmal. Ist ja gar teine Schande, Mutter, ist ichon berühmteren Leuten possieret.

Aber die Zeiten sind ondere geworden, Hauter, ist ichon berühmteren Leuten possieret.

Aben dies Zeiten sind ondere geworden, Hans. Du willst doch zur Negierung, und das ist Die verschossen, wenn Du durchfallst. Dann satte ich um und gehe.

Doch nicht zum Gericht, Hanter, da isnne ich Teit rascher von der Tasche. Aber es gibt auch sür uns Juristen sehr gute Stellen dei einer Bant.

Raufmann — Du ein Koufmann! schrie Frau v. Lossen auf.

Sann ging zu der Ausgeregten bin und klapste in berubigend den die Gebulter, wöhrend er tabelind sogte. Du post nicht in natte Zeit, Mutter. Ich würde meinem Schöhrer durch, wenn ich solch den Foschuler, wöhrend er tabelind sogte. Du post nicht in natte Zeit, Mutter. Ich würde meinem Schöhrer durch, wenn ich solch der Foschuler, wie derender.

Du scheinft wenig Mut zu haben, Hans, begann die Mutter wieder.

Der schlout gewachsene, schöne Bursche zog mit einer ungedul-

Du scheinst wenig Mut zu haben, sjand, verannt wieber.
Der schiont gewachsene, schone Bursche zog mit einer ungedulbigen Bewegung die Schultern hoch, in seinen blauen Augen bligte es aus, während seine frischen, roten Lippen, über beneu ber Schnurrbart wie ein schwarzer Strich stand, ein turzes Lachen boten ließ. Gute Racht, Mutter, balt mir den Daumen und nimm es nicht trapisch, wenn ich durchrossele.
Dann tommit Du zu Tonte Frünze.
In die Besterungsanstalt! Fiel mir ein, mich friegt teiner aus Berlin.

aus Berlin.
Ein übermütiges Ricken von der Tür ber, draußen ein Scherzwort zu der alten, vertrauten Dienerin Luife, und das frische,
punge Leben, das sich noch soeben hier beritgemacht batte, war des vongellegen, das Alter blieb allein zurück und — die Sorge. Frau v. Lossen teite allein zurück und — die Sorge. Frau v. Lossen teite allein zurück und — die Sorge. drau v. Lossen zur Leben war. Rechansich griffen ihre ichtanten, weißen Hand noch der Zeitung, die bort bereitigg. Ran ich es ihr an, daß sie nicht erlaßte, was ihre Augen über-

fiegen. Run fanten die Hand auf die Tischplatte, sie lehnte den Repf, besien schones Doal bloodes, leicht gewelltes Haar umrahmte, surück und schools die Liber über den braunen Augen, beren weichen, träumerlichen Bisch ihr verstorbener Mann so geliebt und bewundert hatte. Ran sob es ihnen an, daß sie sich nur zu gern vor den Forderungen des Lebens verschloffen, wenn es hart auf hart

sprang.
Mildhagen verspiltt eine solche geringe Anzapfung nicht, schrieb is zurück, als Arau von Lossen ihr bei einer besonders reichen Sendung einen überschweuglichen Brief schried. Deine flünt gehören mir ja mit, und solch iunges Aut braucht träftige Lost, Lasse es an nichts seblen, und gid Rudolf ein Ei mehr, er brachte bei den seuten Kerien ein bloties Stadtassicht mit, das darf nicht mieder passeren. Die Bostenhagen hatte ihn bald wieder berausgestüttert. Daß die Jungens so des lernen müssen! Es wird innmer schlimmer — es tit ein Katy mehr im Baterlande, alles überssillt. Und unsere Allus solch nicht in der Este sehen und darum müssen sie zu süchtigen doch nicht in der Este sehen und darum müssen sie zu süchtige

gen Mannern erzogen werden. Den Berstand haben sie ja dazu und sind von einemWeschlecht, dessen Name ihnen alle Türen öffnet das heist, wenn sie was teisten. Bie lange war es her, als das geschrieben wurde. Wie lange war es her, als das geschrieben wurde. Wie offen der hatte sie der Burd getragen, die Fränze und sie, aber auch wie viele Freuden. Ernst. der Welteste, wars ichen Oberleutnant und mit einer prächtigen Frau aus begütertem Haus verheiratet, und Gerhard, der Joritmann, hatte glatt seinen Biesso genacht. In dem hatten sie überhaupt in leister Zeit nur Kreube gehadt. Dann fan Tanta Fränzes besonderer Liebling, Audolf, der als Leutnant in der Wildhagen nabegelegenen Garnion stand. Er war is seiner Beit geworden, da er auf Freierzssichen ging.

Alfesson gemocht. An dem datten sie überhaupt in teuter Reit nur Freude gehabt. Dann kan Tante Fränzes besonderer Liebling, Audolf, der als Leutnant in der Wildhagen nadegelegenen Garnison stadt, der mar in legter Zeit sehr solide geworden, da er auf Freierssühen ging.

Arau von Lossens Gesicht verklärte sich, wenn sie der liedreigenden Annemarie von Rober gedachte. Roberds waren in dersetenden Annemarie von Rober gedachte. Roberds waren in dersetenden Annemarie von Rober gedachte. Roberds waren in dersetenden Einschläftig und gehörten zu den Ansiehen und Wildhagen, so hatte sich die Kinderfreundsichaft zu einer Augendliede ausgewachsen. Der Robert wurscht isch teinen besseren Stind unt kinnen siehe Kinder werden, des gescheidenen. Sie mich natürlich noch einwa warten, die verliebte Gugend. Die Annemarie ist zu noch das reine Kind mit ihren siehtschn Jahren. Sie blüht wie ein Röschen, noch gant das bevolliche, übermitige Ding. Die vornehme Pensien, in der fieße bei ihrem seinen Besond, ist komme ich auf die hohe Echuse. Die lange gesteckt hat, hat sie nicht verdorden. Tante Fränze, erzählte sie bei ihrem seinen Besond, ist komme ich auf die hohe Echuse. Die karten Fränze, in Rud. und Südnerfall, in der Röche Auflicht. Tante Fränze, in Rud. siehen den der Krieden Leiten Weberen? Natürlich, Tante Fränze, in Rud. siehen – nur damit sie nicht immer an der Kreine von Lossen siehe kieden siehen Beieben beiter mich inn der kreine ihre siehe war den Bestehen siehe Franze und gesen ihrer Frünze in erwickten, der auch einen Anster eine Stiefen hatte. Wit delen lieden Beieben hierte sie ausgleich das Leden ihrer Frünze, der leich ken, aber auch dirmals gelärfichten Riemwitzer.

Die tult in gerade is. Bundere ihre wörest Du Tante Fränze, der leine Tages ihr Betteller gesont. Beied Du nur unfer sanze, hatte eines Tages ihr Betteller gesont. Beied Du nur unfer sanze, hate eines Tages ihr Betteller gesont. Bei den den Kreinen auch eine Kapen der den der den der Ausgehre ges ihn mehr den der Rüchten und keine Lages ihr Bettell

Der Irauja gemeldet wie nur ban ausgaweit um Abb her Pad hint die ein Magal tagen Ge tamerden heleute ift miter fie regiten Fe anter Ebenne Finne mit Finne

one der Bohn ergeit ju auf fori.

ngitoffe, ir erhobe ings auch fabri ideub um biejes ! ngen son alle ings gut in neus gut i

er diefe mindti der M cintrat

deuter Stadioverordureier durch dem Magistrat und ihrer Beschl.

2013. Das lächfliche Ministerium des Innern den sich gegen

sendesverkand der Saalindber im Koniarelich Sachsten

den Stadiover und tagtäglich meitere Opfer am Blut und

ber Schied unteres Boltes fordert, dauern auch die Kründe,

meine in ihr den besches der Sausche dauern nicht in der Lope, auf

meine fon. Ihr des des bei des Koniarel meiner inge
lied, ist des Ministerium des Anaern nicht in der Lope, auf

merererenden Generaltommandbes wegen Mussedung ober

Krinds der von ihnen ertalsenen Zangerbote einzumirten.

Der Tausschingung in dem Bederberner hotels. Wie fürzenender wurch, finnen "reisende Chepaare" in Paderborner

in nur dann "Unterfunft" sinden, wenn sie sich durch Traus

men Abhille erwiderte der Negierungsprösdent in Minden

met nationalen heitebesigerverein, der sich geberde und ein Ge
nan Abhille erwiderte der Negierungsprösdent in Minden

met nationalen heitebesigerverein, der sich geste und ein Ge
nan Abhille erwiderte der Negierungsprösdent in Minden

kontpäligern uss Aulaft der Boltspereit geher ich,

"Auf die erneute Eingabe vom 6. Ottober 1917 erwidere ich,

"Auf die erneute Eingabe vom 6. Ottober 1917 erwidere ich,

"Auf die erneute Eingabe vom 6. Ottober 1917 erwidere ich,

"Auf die erneute Gingabe vom 6. Ottober 1917 erwidere ich,

"Auf die erneute Gingabe vom 6. Ottober 1917 erwidere ich,

"Auf die erneute Gingabe vom 6. Ottober 1917 erwidere ich,

"Auf die erneute Gingabe vom 6. Ottober 1917 erwidere ich,

"Auf die dennet gewochen sind, imstade heber die ver
teineren lauf gewochen sind, imstade, de per der ver
dennetzen sich sie der sich sie der Schalerber
"Aus der sich sie der sich sie der sich sie der

"Aus der sich sie der sich sie der sie der

"Aus der sie der sich sie der sie der sie der

"Aus der sie der sich sie der sie der sie der

"Aus der sie der sich sie der sie der sie der

"Aus der sie der sie der sie der sie der sie der sie der

"Aus der sie der sie der sie der sie der sie der sie der

"Aus der s

atürlich, aber gebunden hat sie die Wirzin, wo wir einfehren.
er Rochius mit?

Nedemal, Mutter. Du weißt doch, er und ich sind eins.
i hatte die braunen Augen der Mutter, ihr Ingster und von allen, und ihr blondes Haar. Er war zierlicher gesteine Brüder.
ar Hans schon hier?

ri 30g sich einen Stuhl heran und legte seinen Arm gärtlich Schulter der Mutter. Bange Dich nicht so. Fällt er durch, doch nicht zu dindern. Das sagen Rochius und ich auch wenn wir an unser Abitur denten. Wir haben uns nur gesty wie alle beibe zusammen durchrassen.

5 nie olle beibe zusammen durchrassen, und das hatte Lurt

wollt.
if find gufammen in die Schule eingetreten und mir versie auch gufammen. Reiner ift flüger als der andere, unfere gent find gleich, Mufterschüler find wir nie gewesen, halten gette. Aber . . .

n? glaube, Albrecht hat Angli vor dem Eranten und nun bissisch rein zulchanden. Mit Gewalt tann ich ihn nur toereißen Jahrt.
nodlie. Hans hätte was von Deinem Freund.
niche Die dos nicht. Erantenfurcht ift feltimun, mache Dich iht darauf, daß wir beide durchraffeln, während unfer Hans tant teiner Frechheit und mit Hilfe feines "Alten Hern"

a mit feiner Frechheit und mit Mite feines "Alten Herrnger diese Prophezeiung traf nicht ein, fendern Hans v. Loffen mindlichen Eramen durch. "Mit Paufen und Trempeten", der Blutter lachend zwiese, als er nich der Unglücksbotichaft eintrat, lange bevor sie ihn erwartet hatte. d denn begann er zu schimvlen auf die Crominatoren, auf anivo, überhaupt, auf die biodinnigen Fragen, das Formal-die Geschesparagraphen — er ließ einen nicht enden-den Erson der Berredjansteit über die Mutter ergeben, die der Leuge der Szene war, mit dem Klöppel auf den an der das de Loffen sohn follug, das es deshute. aus de Loffen suhr zusammen, und Hans brüttte: "Wazu der Kurte"

liere nur bie Paute, eine Trompete habe ich leider nicht

dal. dahien fie los alle bret, bis ihnen die Tränen tamen, und fallie dann fest, dah wohl noch nie ein durchgefallener Refelo geseiert worden wäre.

Id wan bilst es nichts, Du mush zu Tanie Fränze in die Klaude lesamit ins grüne Zimmer.

Ist wie nur ein.

Dazwischentreten einer Rivolin eiwas bramatisch zu werben be ginnt, aber bald teinen Zweisel an dem guten Ausgange übrig laft. Die Kandlung ist sehr dunn und oft sehr durchlichtig gewebts Die Beziehungen zu Franz Schubert, der im "Konnert" nur mehr in der Erinnerung lebt, sind sehr gezwungen bergeitelt und wieten siberraschend. Die Rust hat diesmal Rarl Laftre noch Schubertichen Mativon arrangiert.

Sente beginnt eine neue Ergablung

Unfre Junf.

Roman von Julia Jobft.

Buntes Allerlei.

Stertrade, Zur Bebebung der Bohnungene gedenkt die Stadt etwa 150 Häufer nach einheitlichem Blane zu bauen. Unternehmer, die ich weigern, Kriegsbeichädigte als Beamten und Arbeiter einzuktellen, erhalten keine siadischen Auftrage mehr.

Höb Karisruhe, 13. Februar. Der Polizeibericht meisert. Heute früh halb i Uhr ist in der Wohnung einer Oberamtsrichterzwiime in der Konnstraße auf noch nicht aufgellarte Weite ein Brand ausgebrochen, dei dem die gelähmte 79 Sabre alle Wohnungsindoberin in ihrem Bette verbrannt ist. Die herbeigerutene Feuerwoche fonnte den Brand, der erheblichen Gebäudes und Möbelschaden anrichtete, auf seinen Serd beschrünken.

Reuefte Radrichten.

Berlin, den 14. Februar 1918

Who Bertin, 12. Jebruar. Der Wohlrechtsaussichus des Abgeordnetenhauses beendere die erste Lefung der Herenhausvorlage. Der tonfervative Antrag, das Herrenhaus fünftig erte Kammer zu nennen, wurde angenommen, ferner wurde beschlossen, daß die Vertreter der Pelvatangestellten im herrenhaus von den Vertrauenswähnern der Berichtetten bei der Reichsversicherungsanstatt für Angestellte prösentert werden sollen. Angenommen wurde terner der Antrag, daß die Hersenhausvorlage gleichzeitig mit der Angestellte prösentert werden sollen. Angenommen wurde terner der Antrag, daß die Hersenhausvorlage gleichzeitig mit der Wahlrechtzvorlage in Kraft treten soll. Der Angenommen wurde terner der Antrag, das gebrug der Abgeordnetenhausvorlage, Wohn werden Wieden vorlagen mit der Allgemeinen Abind Berlin, 13. Februar. Die "Nordbeutide Allgemeine Geitung" neibet: Der bulgariche Muniterpräsibent Kadosianson in mittage in Berlin, 13. Februar. Die "Nordbeutide Allgemeine Jeitung" neibet: Der bulgariche Muniterpräsibent Kadosianson in mittage in Berlin eingetrössen, um nit dem Keichstangter Grassen von Hersin eingetrössen, um nit dem Keichstangter Grassen von Spertling und den anderen leitenden politischen Verdinkten.

seiten nach dem Absichtuß der Verhandlungen von Frest-Litowsk politische Fragen zu besprechen. Nadverlamm ist in Deutschland, mo er einen Teil seiner Studien verbrachte, und namentlich in unserer Reichshauptischt tein Kremder. Wir dannen ihm die Versiche, ihm in Perlin begrüßen zu tönnen und ihm die Versiche, rung zu geben, daß wir in ihm einen Staatsmann von ungewohn lichen Gaden versperen. Die Politik, die Rodonslamm in lieber einstimmung mit seinem Hertrichen verfolgt, ist stete auf die Pitige der besten Beziehungen Bulgariens zu Leutschland gerichter gewosen. Seine Bestehungen Ausgewehren zu Leutschland gerichter gewosen. Seine Vestadbienvolle Erwisberung. Der Krieg brachte die Boiter Bulgariens und Deutschlands sehr nahe. Wir lechtung der Kriegen in dem tapferen, suchtigen, ausstrehenden Ausgewehren, Werten in dem tapferen, suchtigen, ausstrehenden Ausgewehren, der die Berstellungen wir volles Berstündnis und Empapathie haben.

Derlin, 14. Februar. Ans Elien a. d. in wird dem "Bersiner Togeblant" berühret: Auf der Zeite a. d. in wird dem "Bersiner Togeblant" berühret: Auf der Zeite Connerdia der Oberbaufen hat sich eine Erpstosion ereignet. Erebein Serselente wurden gerötet, ledts ichner und der Leicht verleht. Ein Schehmeister wird noch vermist.

Batodi über die Ernührungslage.

It on i geberg i. B., 12. Februar. In der Lollversanmitung ber Landwirtschafte erflatte Oberprasident von Batodi gusteiner Tärigkeit im Striegeernahrungsamt: Rach gewissenbotter, rüddlickender Prüsung habe ich die liederzungung gewonnen, daß der von mit in der Frage der Boltsernahrung beschrittene Weg richtig gewesen ist und daß uns seder nahre Weg ins Berderben gesührt hätte. Weiter führte Herr von Batodi aus: Wir werden auch diesmal austommen, wenn jeder Landwirt und jede Landfrau wie die Soldaten in den Schützengraben ihre Pflicht tun und noch weit mehr als ihre Pslicht tun.

Deutschlands und Desterreich-Ungarns Bundesgenoffenschaft

Deutschands und Desterreich-Ungarns Bundesgenoffenschaft.

Weben, 14. Kebruar. Ein hervorragender Staatsmann außerie sich dem Betliner Korrespondenten der "Reuen Freien Persse" im Anschuss an die süngsten Bertliner Beratungen über die Beziehungen zwischen Deutschland und Desterreich-Ungarn solgendermaßen: Die im Kriege erwischene gegenseitige Treue muß auch für den Friedenschlus und sür die Zeit nach dem Kriege hach gedalten werden. Wir sind zu der Uberzeugung derecktigt, dass auch in Desterreich wollstes Verständnis dass bestehet, das die Lage der verdünderen Länder in sinsicht auf den Abschieß, das die Lage der verdünderen Länder in sinsicht auf den eigenen Geständnis seiner Frührer, die Westendung des nach dem eigenen Geständnis seiner Frührer, die Westendung in jeden, das Deutschled einen Frieden braucht, der nichte mit dem Frieden zu tun das, den Ochserreich Ungarn erstrebt, denn die Scherungen, die Deutschland haben maß, sind ebenso notwendig für Oesterreich-Ungarn, desten Bestlättetung ja im Bestlätte Kriegerat befrästigt werde. Der Estaatsmann zieht ans dieser Zoge den Schluß, wie er im Jahre 1914 ersolgte, für immer unmöglich zu machen. Tiesen zieln der werden wir umfo näber tommen, je gründlicher beim Feinde die Vorläung auf die Enterweich ungenung Oesterreich-Ungarns und Deutschlands und das Zusammendrechen Derterreich-Ungarns und Deutschlands und das Jusammendrechen der inneren Front zerstört mird.

Die französischen Sozialisten in Mehrheit gegen Fortsehung des Krieges.

Genf, 14. Jebruar. Herves "Actoire" und andere Regierungeblätter stellen mit tiesem Bedauern sest, daß der gestrige Schäuße des sozialistigen Seinenerbandes mit 6000 Stimmen, demand Zweibritteimehrheit, die Fortsehung des Krieges nicht blütze. Der "Figaro" spricht ernste Belergnisse wegen der möglichen Jufgen diese Beschlusses aus, den die Mehrheit der Kammersozialisen nicht zu hindern vermochte.

Dringender Silferuf 3taliens an Umerita.

Bern, 14. Februar. "Journal bes Lebats" melbet, daß in Balbington ein bringenber Aufruf aus Italien eingetroffen fei, fofort alles aufzubieten, um Italien Rahrungsmittel gufommen ju laffen.

Die Botichaft Bilfons an die Menichheit.

Bern, 14. Gebruar. "Petit Barifien" melbet, baf Bilion außer feiner Botichaft an ben Kongreß eine zweite Botichaft an bie gefamte Menscheit gerichtet hat, die bisher bem Kongreß nicht vorgelegen habe.

Das ist Tradition, Sans, Du tannst Dich dem nicht entsiehen. Tallen Rochius und ich durch, kommen wir auch hinein. Bir? eiel Hans. Du wirft doch nicht auch Rochius der Taute Wirf, ein Inden. Die wieden Rochius der Taute Windele Tante France Gerale aufladen.

Racht ist nur Grende! Wist ihr noch, als Ernit dein auf und Kudoli? Tante Franze ihr dehtassummer geln der Weg, und der gestätte Schellenung dagug über ihrem Bett. Ich weiß es fur gestische Echellenung dagug über ihrem Bett. Ich weiß es fur gestische Echellenung dagug über ihrem Bett. Ich weiß es fur gestische Gestellenung dagug über ihrem Bett. Ich weiß es fur gestische Weißer und ber gestische Gestellenung dagug über ihrem Bett. Ich weiß es fur gestische der Schlechung der Altaniumel zu leisten. Er hat es mir seiblt erzählt, daß da eine Nachtbammel zu leisten. Er hat es mir seiblt erzählt, daß da eine Nachtbammel zu leisten. Er hat es mir seiblt erzählt, daß da eine Diele von der Schweise den der laub der Laub Franze franze. Ind nun mache eine Geschusten Berkand und dem Chodeftnich, die Die gegeben sind, falle man nich durch. Ich gen der Anter kläte, die ihn zu liehend ansahen, beugte er sich zu ihr nieder und füßte ihr nur die Hand. Das war so viel wie ein Bersprechen, und Kurt softe es auch so auf, denn die Brüder wechselten daranz einen Frältigen Darung einen Frältigen Sündebrust.

Schickt mir den leichtlinnigen Schlingel mur her, es ist ichon alles mit meinem Freund Auslitzen abgesprechen, er mill mir zuliede sich nat feinem Alfeljer obwechelend als Repetitor detätigen. Und das grünner steh bereit. Größladdbunnut albt es hier nicht und alle Schönheiten der Umagenend sind in seinen Hauten hauben. Reine Boltenhagen wird sich eine Ehre daraus machen, den jungen Geren leider zu bedienen, wenn er in seinen Arceitsstunden Haugen wird Durft verspirt. Ein Elnes Beiter des Teiches Bolter aus unserem Brunnen macht den Roop heit und siede Rechtigung. Ausgelanden wird um sechs libr und um sehn wird im grünen Januare das elektrische Licht von mir jelber eusgelösgt.

1918 als lehtes Kriegsjahr.

Gent. 14. Felt. ar. Flood, der Odmann des Ausschulfes der Balbingtoner Kammer für auswärtige Angelegenheiten erflätte. Willoms Boldgaft biete beiden Erdkälten die volle Gemähr, dan 1918 das legie Kriegsjahr ein werde. — Der "Tempe" erflätte. Willoms Boldgaft biete beiden Erdkälten die volle Gemähr, dan 1918 das legie Kriegsjahr ein werde. — Der "Tempe" erflät, Willoms führt ums in die betrübende Wirfludeit zurüd.

Ileden fet, und dann lauchte er in die Wilder der Brogth Kundigkung führt ums in die versiehende Wirfludeit zurüd.

Ileden fet, und dann lauchte er in die Wilder dern bergen, deren in thren noch lidden Zomwalsen heiner de, warden betrem bei den Desid der enennanderflohenen Alle den bergen, deren indhreit den der dem bergen, deren indhreit den der dem der die den der der den der der den der den der der der den der der den der den der der der den der den der der den den der der den der den der der den der der der den der der den der der den der der der den der de

ben 19jäh-

raf-bie richt

leter 27

Mit

bes il ber wäh-vor en bie eimen neten-Gegen

armen ng bei d) foll noifen aniffes

Bieviel Fränze ware tertem feinen it nur ebling, Barni-er auf

reigenrfelben
gen. fo
achfen.
hatte
en, die
nd mtt
na das
fie fo
rzählte
fe. Ich
intich,

th und in bas ugleich väter-b, ber ihrer ihrer ge gur rönge, lanftes

ir her.

fcon? felbft

Der Tauchbootfrieg.

Bba Berlin, 13. Jebruar. Durch Berfenfung von 33000 Bruttoregiftertonnen

eritit der Transportvertehr unierer Jeinde im öftlichen Mittelmeer eine emplindliche Einduhe. Es handelt sich hauptschich um nach dem Orient dessimmte Transporte. Den hauptanfeil an dem flärfiler Gegenwehr zum Troch erzielten Ersoge hat Kaptlän-Centiant Sieh. Jüni Dampier wurden aus Geleitzigen herausgeschoffen, zwei dewon unmittelber vor dem halen von Merandria. Unter den übelgen verlentten Pampiern besand sich das erst 1916 gebaute Motorchill "Glomanen" (1708 Brutivergistertonnen). Ein dampier date Baumwolle nach Marfellie gesoden, wie sich aus der Ausschlichen und Marfellie gesoden, wie sich aus der Ausschlichen der Ausschlichen der Ausschlichen der Ausschlichen der Ausschlichen vorden vernichtet: Die englischen Sogler "Appositotes" und "Tariarchis".

Der Chef bes Mbmiralftabes ber Marine.

Bibna Berlin, 13. Februar. Wie der Mangel an Schilfsraum die Unterführung Frankreichs durch überfeeische Länder untergrädt, erhält aus der Berdandlung der franzölischen Kammer am
25. Nanuar. Der Unterflaatssetreior Limer ertätte, es sei ihm getungen, den Franktpreis von Frankreich nach Algier heradysischen
Pie neutrale Schischart habe darausbin die Jahrien eingestellt, weil
ihr der Hochtpreis zu niedrig sei. Die Schisse aus dem fernen
Often nunkten zurückgezogen werden. Den Berken mit IndoChina vermittelt nur noch monatlich ein Dampfer, der aucr nur
die Kort Caid iadet, dort die von japanischen oder neutralen Schisschischen Wieren überninnst und wieder unterhet. Der Kibabouslienet gad bescant, das am Indresschiuß salt eine Million
Tonnen, divon die Hährt, der die eine Reitlen
Tonnen, divon die Kahrungsmittel und Kriegsgerät in den
iernen Rosonien unbesordert liegen bleiben miste. Der Ibg.
Jouisson arist die Iran-fölischen Rieder aus das heitigste an, weil
is aus Furech vor Bertusten ihre Schisse aussen, um noch dem
Kriegsende bessere Geschöste zu machen. Durch die inzwischen ersolgte Ernennung des Aug Basisson aus Kommisser über Geschrung.

Der heutige Tagesbericht.

286 Mmilidy. Großes Sauptquartier, 14. Gebruar.

Beftlider Rriegsidauplat.

Englander und Trangolen feigten an vielen Stellen der Front ihre Erfundungen fort. Rorblid von Cens und in ber Champag fam es dabel zu heftigen Rampfen. In einem vorspringenden Teile unserer Stellung füdweftlich von Tahure haben fich die Franzolen feligefeht. Eigene Infanterie brachte in Jlanbern und auf Maashöhen Gefangene ein.

Don ben anderen Arlegsichauplähen nichts Reues

Der Erfte Generalquartiermeifter: Enbenborff.

Einfenbungen aus dem Ceferfreife.

3m Felbe, ben 11. 2. 1915. Gehr geehrter Gerr Rebatteur!

Serglichen treubeutichen Gruft Gemeinber, Offiger. Stelleertr. Binher mir grufen ebenfalls bie Ramer ben Bigefeldmebel Martin frubr und Unteroffigier Billi Born.

Rönigliches Theoter.

Ponnerstag, 14. Februar, 615 Uhr, 215. B., Zweites und lettes Galtipiel ber Agl. Sängerin Frau Birgit Engell. Figaros Sochiett. Sulanna: Frau Birgit Engell als Galt. Enbe nach 954 Uhr.
Freitag, 15. Februar, 615 Uhr, 216. C. Weine Frau, die Hollchaufpielerin. Ende etwa 874 Uhr.

Refibenziheater. Donnerstag, 14. Februar, 7 Uhr. Der Lobensichüler. Kreitag, 15. Februar, 7 Uhr. Boltsvorftellung: Rauerblümchen.

Borausfichliche Bitterung für bie Beit poin Abend Des Gebrindr bis jum nachften Abend: mehmenbe Bewoltung, troden, verbreitete Rachifrofte.

Anzeigen:Teil.

Befanntmachung betreffend die Erzeugung von Gerftegraupen und haferlieden.

betreifend die Erzeugung von Gerstegraupen und Halersluden.
Durch verschiedene Fälle angeregt, bei welchen auch bereits Bestradung erfolgt ist, mache ich wiederholt darauf au merflan, das, die Berordeitung von Gerfte zu Graupen und Hofer zu Fieden usw. die Bestiger des Getreides ebenso nach § 53 der Reichegetreibeordnung vom 21. Juni 1917 verpflichtet sind, die antlieben dem Abgelie an Aeie und Spelzen wis aus den bertestenden Robisten zu verlangen und mitgunehmen, wie der Müblenbesiger verpflichtet ist, dieselben dem Auftraggeber anzubeiten, dezw. zu verlangen, das, die Absilier nitzenammen werden. Die Uederfalfung der Absilier an den Müller ist teinewege statthoft, auch nicht in Berrechnung eines geringeren Preises sür die Erzeugung der Röhrmittel. Bei Zuwöberhandtung nachen sin der kennelmbevorstände dieses wiederhalt in der Gemeinde befannt zu geben.
Twiesbaden, den 8. Februar 1918.

Der Vorsignende des Areisausschapites.

A.Rr. II. Sprnit, 014

Der Borfigenbe bes Areisqueldjuffes.

Bekanntmachung. Unier bem Pferbebeftand ber Firma B. Gail Bime, hier, ift die Räube ausgebrochen. Die Stall und Ge-höftsperre wird hiermit angeordnet. Biebrich, 14. Februar 1918. Die Polizeiverwaltung.

Die Cebensmittelausgabe für Kranke erfolgt nur morgen Freitag in der siedetischen Bertaussfielle, Kaiserstraße 10, und zwar vormittags von 9 Uhr ab für die Buchstaden 2—3, und nachmitigas für die Buchitaden N—12. Der Krankenmartenumschag ist deine Einfauf vorzuseigen. Die ausgegebenen Zeiten und Buchstaden sind genau einzuhalten: eine Berabsolgung der Waren zu anderer Zeit und über den Sausssur indet unter keinen Umständen fatzt. Wer die richtige Zeit nicht einhölt, much waren die zur nächsten Woche. Kleingeld mitbringen.

Biedrich, 14. Federnar 1918. Der Magriftrat. I. B.: Tropp.

Jielichvertauf. Die Ausgabe von Jungen, Ochjenichwonzen, bern, Gelünge ufw. findet morgen Freitag vormittags von 9—12 br bei Herrn Meigermeister Ries, Mainzerstr. 4. statt und zwor eden Bezirf 1 von Ar. 71 bis Nr. 159 einschl. der Haushaltungsusweisfarte. Besondere Bezugefarten sind nicht mehr nötig.
Biedrich, 14. Februar 1918. Der Magistrat. 3. B.: Tropp.

Betr. Jildvertaul. Grifder tochfertiger Stodflich eingetrof-im Boben, Rathausftraße 88. Biebrich, 14. Gebruar 1918. Der Mogiftrat. 3. A.: Sittig.

Gottesdienst in der Snnagoge, Freitag, den 15. Februar 1918 abbatansang 5.20 Uhr. Sebbatmorgen 8.30 Uhr. Sabbatmach-ittag 3.30 Uhr. Sabbatansgang 6.30 Uhr.



Aur 3 Tage! In Biebrich Aur 3 Tage!

im großen Saale der neuen Turnhalle Donnerstag, den 14., Samstag, den 16. und Sonntag, den 17. Februar Ebeater für Allnion, Waaie und Ranberei:

Franta BELLACHINIS Ciacnes Theater: 2 Borkellungen: Gigene Belend

6**60**ler-u. Familiendor ftellung

Saupt.Borfiellung. Bum Edluk icher Borfellung. Große Beifterericheinung.

Breife der Ulan: Geerfig 2.50 Mk. 1. Diah 1.80 Mk. 2. Plah 1.30 Mk. 3. Plah 80 Mg., einkli Etwer. Ainder und Militär zahlen in den Plachnitändsvorfellungen dalfe Preife. In order hauf von 11-1 Uhr an der Kalle.



Brennholz, Bretter, Kantholz, Stangen

2B. Gail 2Bwe., Gagewert,

Abbrüde ber Berordnung ber Reichebefleibungeftelle

die Berwendung von Wäsche in Gaftwirtschaften

bie Gefcafisfielle ber Biebricher Tagespoft.

tragenen Grundstüde
Rittwoch, den 27. Jedruar de. Is., nachmittage 3 Uhr, im Rathaus dahler, Jimmer 38, dijentlich freiwillig verstrigert.
Tie Bersteigerungsbedingungen liegen im Büro des Unter, zeichneten, Zimmer 23/24, im Rathaus dahler, zur Einsicht offen.
Bemert wird, daß die Grundstüde ild. Rr. 1, 2, 3, 4 und 3 eine Bestigung mit Wochnhaus, Stallgeddube, Woggenremite und Geräteichuppen, sowie ausgedehntem Obstgarten bilden. Die Grundstüde sind alle in gutem, baulichen Zustand und zum Zeit eingestet.

Parzellenoerzeichnis.
1. Rartenblatt 15, Bargelle 2, Mder, Rrummftid, groß 7 te

2. Rartenblatt 15, Pargelle 1, Mder, Rrummftild, groß 8 ar

46 gm.
3. Rarienblatt 15. Barzelle 5, 11) Wohnhaus mit Hofrem, aroh 8 ur 95 gm. b) Wagenremife.
4. Rartenblatt 15. Barzelle 4, c) Geräteschuppen, Dip.
Rrummstüd, groß 8 ar 91 gm.
5. Rartenblatt 15. Parzelle 3, Alder, Arummstüd, groß 7 ar

renblatt 15, Bargelle 200, Mder Talfetb, Baumftud

6. Nariendiatt 15. Barzelle 200, Ader Talfeld, Baumftüd, aroft 13 nr 50 gm.
7. Nariendiatt 15. Parzelle 199, Ader Talfeld, Baumftüd, groß 13 ar 35 cm.
8. Nariendiatt 9. Barzelle 132, Ader Wilhelmshöhe 1. Gen, aroft 8 nr 51 cm.
9. Nariendiatt 9, Parzelle 131, Ader Wilhelmshöhe 1. Gen, groß 6 nr 98 gm.
10. Nariendiatt 9, Barzelle 12, Ader Wilhelmshöhe 4. Gen, groß 14 nr 64 gm.
11. Nariendiatt 9, Parzelle 11, Ader Wilhelmshöhe, 4. Gen, groß 17 nr 57 gm.
12. Nariendiatt 9, Parzelle 88, Ader Wilhelmshöhe 3. Gen, groß 12 nr 30 gm.
13. Nariendiatt 11, Vazzelle 72, Ader Eichen 1. Gew., groß 18 nr 27 gm.

16 nr 27 qm. 14. Rartenblatt 16, Parzelle 76, Meer Tatleib, groß 7 nr 93 qm. 15. Rartenblatt 14, Parzelle 6, Ader Gauerfelb 7. Gem., griß 7 nr 15 qm.

Biebrich, 13. Februar 1918,

Das Driegericht. C. Sombi, Borfteber-Etelloertreter.

Achtung Eltern!

Om Einvernehmen mit ber Uchr. und Arbeitsvermittlungs ftelle fur Bugenbliche in Biebrich balten mir modentlich Dienstogs und Freitags nachmittags von 2-4 Uhr in ber. Gefchaftsftell heppenheimerftraße 10

Sprechflunden

ob. Eltern und Bormunber, bie fich biefer Einrichnung gur Entenung einer Behrftelle begm, jur Berufsberatung bebienen wollen, werden gebeten, bei ber genannten Stelle mit ihrer Pflegebejobienen vorzufprechen.

Arbeiteamt Biesbaten Berufsberatung. und Lehrffellenbermittlung.

2.3immer wohnung m. Gas zu verm. Burggaffe 2, Sinth. Rah. Wirebob. Str. 84, 2 fints. 158

2-31mmer = 280hnunu mit Bas gu vermieten.

Rab. Wiesbobener Gtr. 87.

2. Bimmerwohnung gu nermieten. Paneres Granalauter Etr. 20, 1

Amonepura.

2 Zimm. u. Küche von fleiner Familie gefucht. * Ungebote mit Breis u. 1789 an bie Gelmattoftelle bo. Bl.

Acker uch Riceaffer) zu pachten ge-cht. Ungebote u. 1668 an e Gefchattsftelle bo. Bi.

Aleines Daus muglichft in Gerten in Biebrich ad,nachter Riche zu haufen gelucht. Angebefe miter i fifft an bie Geschäftieftelle ba, 2%.

Brennholz

Jean Schleif,

Piano, gut erhalten, ju taufen gefucht. Angebote unt. 1723 an bie Ge-ichatteftelle bo. Bl.

Gif. Blafdenfdrant

Diabagoni-Tifch nu vertaufen. Feldbergfer. 7, 1 Tr., Um Aussichpsturm.

pr. Belg. Riefe und deutider Riefen - Sched freben gum Deden frei. Reihene, Rothausfir. 43.

Mediainfloiden Dofapothete.

Grfabrene Haldin tololl t und Schmiede gefucht.

Thoumert Biebrid .

Beindt 1 Arbeiter

von 15—16 Jahren für unjere Schlofferet. 195 Genfell u. Co., Wiceb. Allee 17. Frau

einige Stunden für Freitag u. Samstag zum Buhen gefucht. 154) Frau Aitfert, Schulftr. II. Suche ins Haus eine tilchtige

Sude ins Dins find and Saldfrau, e auch im Weißzeugnüben beandert ift.
ifrau Jahnargi hulfeummn.
Rathousitr. 66.

Anständiges Mädchen

tagefiber gegen guten Lobn für fofort ober ipater gefucht. 157) Rab, in ber Gefchaftisk

Braves, tinberliebes Midche'n, meldes Oftern aus der Schule nur Rinde non % Jahr gelucht. 156 garet. 3rabet, Rofteter Str. 14

Gebrauchte Blumentövfe

gu taufen gefucht.
6. Seitberger, Gartneret Partfeid. Teief. 114

Roffer,

rola Collenne-Seide-Aleid rola Collenne-Seide-Aleid preiswert zu vertaufen. Frantfurter Str. 22, 3 1.

Für Mäachen! Berichtebenes gur Ronfirmation

Biebrid

Rotations-

T

Mus bem

ine belor

Heber bie Rebenar bit erfommifflou uhrithen St. 1988benb be. bie fir die bie porget, murbe bionung, bag num eine te, eingebent eben.

ppen g richen C Tropti Sierauf er untilion, be Ergebnis | Rachbern reflicten 1 und 11 mar are formter rogen Be

Die Bött erhandlie ersalismus er Anteli esten für esten. Diestege hi hieroon

Etnotofel

modelige

Ruft in file

Burch in file

Beginner in file

Beginner